

Bei Benutzung der Plattform Cargoclix gelten die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

1. Dienstleistungen

Cargoclix bietet IT-Lösungen für den Bereich Transport und Logistik an. Details zu den angebotenen Dienstleistungen sind den auf der Internet-Plattform von Cargoclix hinterlegten Beschreibungen zu entnehmen.

2. Benutzer

Als Benutzer können sich alle professionellen Verlager, Versender, Spediteure und Frachtführer, gleich ob juristische oder natürliche Personen, registrieren lassen.

3. Registrierung

3.1 Die Registrierung erfolgt online auf der Plattform. Mit der Registrierung beantragt der Benutzer verbindlich die Zulassung zur Plattform.

3.2 Falls einer Zulassung nichts entgegensteht, wird Cargoclix den Benutzer freischalten und ihn per Email, Fax oder Brief darüber informieren. Ein Anspruch auf Zulassung besteht nicht.

4. Rechtsbeziehungen und Vertragsverhältnis

4.1 Zwischen den Benutzern und Cargoclix bestehen Rechtsbeziehungen nur im Hinblick auf die Bereitstellung der Plattform gemäß dieser Geschäftsbedingungen.

4.2 Cargoclix ist nicht in das Vertragsverhältnis zwischen den Benutzern eingebunden. Cargoclix gewährleistet daher auch nicht, dass die zwischen den Benutzern über die Plattform vermittelten Verträge ordnungsgemäß durchgeführt werden können und durchgeführt werden. Die Durchführung von über die Plattform vermittelten Verträgen ist die ausschließliche Angelegenheit der am jeweiligen Geschäft beteiligten Benutzer. Cargoclix wird daher in Streitfällen zwischen den Benutzern auch nicht vermittelnd oder schlichtend tätig.

5. Vertragsschluss unter den Benutzern

5.1 Falls keine anderen Vereinbarungen getroffen wurden, verpflichten sich die Benutzer der Plattform im Falle eines Vertragsabschlusses über Transportdienstleistungen die folgenden Regelungen in der jeweils aktuellen Fassung als Grundlage der Vertragsbeziehungen zu akzeptieren:

- ADSp (Allgemeine Deutsche Spediteursbedingungen) für Aufträge innerhalb Deutschlands.
- CMR (Convention relative au contrat de transport international de marchandises par route) für sonstige Aufträge.

Auftraggeber können im Vorfeld eines Vertragsabschlusses die genannten Regelungen ausschließen oder modifizieren. Insbesondere ist die Vereinbarung individueller Haftungsgrenzen und Zahlungsfristen möglich.

5.2 Beginn- und Endzeitpunkt von Transaktionen, sowie der Zeitpunkt des Vertragsabschlusses zwischen den Benutzern, bestimmt sich im Zweifel nach der Systemuhrzeit von Cargoclix (siehe 9.1).

5.3 Ein Gebot der Benutzer ist nur wirksam und zulässig, wenn es sich nicht auf eigene Transaktionen bezieht (kein Selbstkontrahieren). Dies gilt auch dann, wenn mehrere Personen eines Unternehmens auf Cargoclix handeln.

5.4. Um einen reibungslosen Handelsablauf zu ermöglichen, ist der Benutzer verpflichtet, den Handel auf der Plattform von Cargoclix und eingehende Systemnachrichten und Emails jederzeit mit zu verfolgen.

6. Gebühren und Zahlungsweise

6.1 Die Preise und Gebühren für die Nutzung der Dienstleistungen von Cargoclix sind den jeweils aktuellen, auf der Plattform hinterlegten Preislisten, oder einem dem Benutzer vorgelegten Angebot zu entnehmen.

6.2 Cargoclix wird den Benutzer durch einen entsprechenden Hinweis auf der Website, per Systemnachricht, Email, Fax oder Brief auf Änderungen der Preise innerhalb einer angemessenen Frist vor deren Wirksamwerden aufmerksam machen. Mit der ersten Aktion auf der Plattform nach der Benachrichtigung und Wirksamwerden der Änderungen erklärt der Benutzer sein Einverständnis mit der jeweils geltenden Fassung der Preise.

7. Leistungsbeschränkungsrecht

Cargoclix ist berechtigt, den Umfang der nach diesem Vertrag zu erbringenden Leistungen zu ändern, wenn nicht die Änderungen unter Berücksichtigung beiderseitiger Interessen für den Benutzer nach Treu und Glauben unzumutbar sind. Cargoclix teilt den Benutzern wesentliche Änderungen des Leistungsumfanges mit.

8. Verbotene Handelsobjekte, Veröffentlichung von Informationen, Beachtung gesetzlicher Vorschriften

8.1 Folgende Objekte dürfen bei der Nutzung der Plattform nicht zum Gegenstand einer Transaktion gemacht werden: rechtswidrige Handlungen oder sonstige Waren oder Leistungen, die gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen, insbesondere

- Rassistisches, diskriminierendes oder gewaltverherrlichendes Material,
- Kriegswaffen, Waffen, Munition und Teile davon, etc.
- Sämtliche Produkte oder Dienstleistungen, die gegen gültige Gesetze verstoßen.

8.2 Die Benutzer sind verpflichtet, selbständig auf die Einhaltung sämtlicher gesetzlicher Vorschriften bei dem Zustandekommen und der Durchführung der über Cargoclix vermittelten Verträge zu achten. Dies gilt insbesondere in Hinblick auf die Einhaltungen von Vorschriften zum Datenschutz, öffentliche Abgaben (Steuern, Zölle, etc.), Im- und Exportbeschränkungen, Meldepflichten und -fristen, Verordnungen zum Mindestlohn, Genehmigungen, Lager- und Transportvorschriften (Gefahrgut), Formvorschriften, besondere Anforderungen an die Vertragspartner (Geschäftsfähigkeit, öffentlich-rechtliche Gestattungen etc.), Begutachtungsfristen, Unbedenklichkeitsbescheinigungen etc.

8.3 Die Benutzer sind verpflichtet bei der Veröffentlichung von Informationen über die Plattform von Cargoclix (z.B. durch Upload von Dateien, oder den Versand von Nachrichten an andere Benutzer, etc.) auf die selbständige Einhaltung sämtlicher gesetzlicher Vorschriften zu achten. Cargoclix ist für die durch Benutzer veröffentlichte Inhalte nicht verantwortlich.

9. Kommunikation und Versand von Emails an Benutzer

9.1 Der Austausch von Mitteilungen erfolgt grundsätzlich über die Eingabemasken von Cargoclix, per Systemnachricht,

Email, Fax oder Brief. Grundsätzlich ist die Systemuhrzeit von Cargoclix maßgebliche Uhrzeit.

9.2 Falls Cargoclix fernmündliche Kommunikationsmedien einsetzt, ist Cargoclix verpflichtet, dem Benutzer auf Verlangen den Inhalt der fernmündlichen Nachricht per Email, Fax oder Brief zu bestätigen.

9.3 Die Benutzer und Cargoclix werden jeweils nach Erhalt einer Nachricht unverzüglich dem Absender antworten, soweit nicht eine Antwort dem Inhalt der Nachricht nach entbehrlich ist.

9.4 Einladungen und Meldungen zu Ausschreibungen und Transaktionen werden dem Benutzer über Hinweise auf der Website, per Systemnachricht, Email, Fax oder Brief mitgeteilt.

9.5 Informationen zu geänderten oder neuen Programmfunktionen, Änderungen der Nutzungsbedingungen, Änderungen der von Cargoclix angebotenen Services und Preise sowie sonstige relevanten Informationen werden den Benutzern über Hinweise auf der Website, per Systemnachricht, Email, Fax oder Brief mitgeteilt.

9.6 Der Empfang von Nachrichten per Email kann von den Benutzern über die Nutzerverwaltung administriert und abbestellt werden. Bei Fragen steht der Kundendienst von Cargoclix zur Verfügung.

10. Zugriffsschutz

10.1 Bei der Anmeldung wählt der Benutzer einen Benutzernamen und ein Passwort, die ihm Zugang zur Plattform gewähren.

10.2 Benutzer können ihr Passwort auf der Seite von Cargoclix ändern.

10.3 Der Benutzer ist verpflichtet, das Passwort geheim zu halten. Für eine missbräuchliche Verwendung von Benutzernamen und oder Passwort haftet der Benutzer.

10.4 Cargoclix ist berechtigt, den Benutzernamen und das Passwort aus Sicherheitsgründen jederzeit zu ändern oder Accounts zu sperren. Der Benutzer wird im Falle einer evtl. Änderung unverzüglich benachrichtigt.

11. Mitwirkungs- und Informationspflichten der Benutzer

11.1 Der Benutzer ist verpflichtet, alle bei der Anmeldung durch Cargoclix angeforderten Angaben wahrheitsgemäß und vollständig mitzuteilen.

11.2 Der Benutzer hat die Plattform Cargoclix mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns zu nutzen. Er hat dabei insbesondere darauf zu achten, dass die Funktionalität nicht beeinträchtigt wird. Der Benutzer hat angemessene und dem Stand der Technik entsprechende Sicherungsmaßnahmen für seine Internetanbindung einzusetzen. Diese Sicherungsmaßnahmen müssen gewährleisten, dass eine Beeinträchtigung der Daten der Plattform durch Computerviren oder ähnliche Phänomene, die ein ungewolltes Verändern, Vorenthalten oder Löschen von Daten bewirken können, verhindert wird. Der Benutzer hat in seinem Bereich eintretende Änderungen oder Probleme Cargoclix unverzüglich mitzuteilen, wenn diese geeignet sind, die Leistungserbringung oder die Sicherheit der Plattform zu beeinträchtigen.

11.3 Der Benutzer ist verpflichtet, Cargoclix unverzüglich über eingetretene oder drohende Störungen der Funktionalität der Plattform oder deren Ausfall in Kenntnis zu setzen.

11.4 Der Benutzer ist verpflichtet, Cargoclix mitzuteilen, falls ein unbefugter Dritter Kenntnis des Passwortes erlangt, oder eine Kenntniserlangung eines unbefugten Dritten droht. Dies gilt entsprechend, falls ein bisher Berechtigter seine Befugnis zur Nutzung des Accounts verliert.

11.5 Der Benutzer verpflichtet sich, die auf der Homepage von Cargoclix angegebenen technischen Voraussetzungen zu beachten und technische Anweisungen von Cargoclix während des laufenden Betriebs der Plattform zur Vermeidung von Störungen oder zur Störungsbehebung unverzüglich nachzukommen.

11.6 Der Benutzer verpflichtet sich, bei der Aufklärung von Angriffen Dritter auf die Plattform mitzuwirken, soweit diese Mitwirkung dem Benutzer zumutbar ist.

11.7 Der Benutzer ist verpflichtet, alle Änderungen von Informationen, die im Rahmen der Anmeldung auf der Plattform von Cargoclix angefordert wurden, unverzüglich anzuzeigen (Änderungen der Adresse etc.).

11.8 Der Benutzer darf innerhalb der Plattform keine Inhalte kommunizieren, die Rechte Dritter verletzen können.

11.9 Im eigenen Interesse ist der Benutzer gehalten, regelmäßig und anwendungsadäquat Datensicherungen durchzuführen.

12. Ausschluss von der Plattform

12.1 Cargoclix ist jederzeit berechtigt, insbesondere im Falle von schweren Vertragsverstößen, Benutzer mit sofortiger Wirkung vom Zugang zur Plattform zu sperren. Dies schließt ein, dass alle Inhalte und Informationen, die von den ausgeschlossenen Benutzern stammen, durch Cargoclix sofort von den Internet-Seiten entfernt werden. Cargoclix wird auf laufende Transaktionen und Handelsaktivitäten Rücksicht nehmen, soweit dies für Cargoclix zumutbar ist.

12.2 Ein schwerer Verstoß im Sinne von Ziffer 12.1 liegt insbesondere vor, wenn ein Benutzer falsche Angaben im Sinne von Ziffer 11 macht.

13. Urheberrecht, Lizenz, Linking

13.1 Die Internet-Seiten von Cargoclix, einschließlich ihrer Gestaltung und Inhalte, insbesondere aller Graphiken, Logos, Schaltflächen, Symbole, Hörproben, Software, Texte etc. dürfen ohne Einwilligung durch Cargoclix nicht vervielfältigt, verbreitet, bearbeitet oder öffentlich wiedergegeben werden. Dies gilt auch für Dokumentationen zu Software und allen leistungsbezogenen Schriftwerken wie Bedienungsanleitungen etc. Die Nutzungsrechte an der Software der Plattform stehen ausschließlich Cargoclix zu. Die Programme dürfen von den Benutzern weder vervielfältigt noch verbreitet werden.

13.2 Links auf die Internet-Seiten von Cargoclix sind grundsätzlich zulässig. Unzulässig sind Links hingegen, wenn durch die Gestaltung der Ausgangsseite für den Benutzer die Verlinkung nicht hinreichend klar wird, insbesondere, wenn nicht deutlich wird, dass der Benutzer nach Anklicken des Links auf die Internet-Seiten von Cargoclix gelangt. Unzulässig ist daher jedes Inline-Linking ohne vorherige Zustimmung von Cargoclix. Unzulässig sind ferner Links, die geeignet sind, das Angebot von Cargoclix negativ zu beeinflussen, insbesondere Links von oder auf Seiten mit rechts- oder sittenwidrigem Inhalt.

13.3 Cargoclix ist für den Inhalt von Webseiten Dritter nicht verantwortlich, auch wenn von Cargoclix darauf verwiesen wird.

14. Gewährleistung

14.1 Cargoclix übernimmt keine Gewähr für den Fall, dass Willenserklärungen der Benutzer gegenüber Cargoclix oder anderen Benutzern aufgrund technischer Probleme nicht gespeichert, übermittelt oder anderweitig verarbeitet werden können. Cargoclix übernimmt auch keine Gewähr für die Übereinstimmung der Systemuhrzeit von Cargoclix mit der mitteleuropäischen Standardzeit.

14.2 Cargoclix gewährleistet nicht die Wahrhaftigkeit der Existenz und Identität der Benutzer.

14.3 Cargoclix übernimmt keine Gewährleistung für die Erfüllung von Verträgen, die zwischen den Benutzern auf der Plattform geschlossen werden. Cargoclix gewährleistet ferner nicht die Mangelfreiheit von Waren und Dienstleistungen, die durch Benutzer angeboten werden.

15. Haftungsbeschränkung

15.1 Cargoclix übernimmt keinerlei Haftung für Vorab- oder Testversionen von Programmen, welche ausdrücklich als "Alpha"- oder "Beta"-Versionen gekennzeichnet sind.

15.2 Trotz gewissenhafter Prüfungen und Sicherheitskontrollen ist es derzeit nicht möglich, Software (Computerprogramme etc.) und Hardware (Computer, Datenverarbeitungsanlagen und Zubehör) so zu entwickeln, dass Fehler ausgeschlossen werden können. Ebenso kann die Verfügbarkeit des Mediums "Internet" nicht garantiert werden. Cargoclix haftet daher nicht, falls seine Webseiten nicht ununterbrochen für die Benutzer erreichbar sind. Insbesondere wird die Haftung ausgeschlossen, falls aufgrund o.g. technischer Probleme bei der Datenverarbeitung vom Benutzer eingegebene Daten Cargoclix nicht erreichen oder bei Cargoclix nicht adäquat und fehlerfrei verarbeitet werden können.

15.3 Für den Verlust von Daten und/oder Programmen haftet Cargoclix nur in Höhe des Aufwands, der entsteht, wenn der Benutzer regelmäßig und anwendungsadäquat eine Datensicherung durchgeführt hat und dadurch sichergestellt ist, dass verlorengegangene Daten durch den Benutzer mit vertretbarem Aufwand wiederhergestellt werden können.

15.4 Cargoclix haftet im Übrigen nur für Schäden, die auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln beruhen. Bzgl. mittelbarer Schäden und untypischer Folgeschäden wird die Haftung ausgeschlossen. Im Übrigen sind eventuelle Schadenersatzforderungen der Höhe nach auf den vertragstypischen Durchschnittsschaden begrenzt.

15.5 Die vorstehenden Regelungen gelten auch bezüglich der Mitarbeiter und Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen von Cargoclix.

16. Zurückbehaltungsrecht, Aufrechnung, Abtretung und Einwendungen

16.1 Der Benutzer ist nicht berechtigt, Leistungen zurückzuhalten.

16.2 Der Benutzer kann nur mit Forderungen aufrechnen, die von Cargoclix unbestritten oder rechtskräftig festgestellt worden sind.

16.3 Die Abtretung von Ansprüchen des Benutzers gegen Cargoclix aus dem Vertragsverhältnis ist nur mit schriftlicher Zustimmung von Cargoclix zulässig.

16.4 Einreden und Einwendungen aus den vermittelten Verträgen kann der Benutzer Cargoclix nicht entgegenhalten.

17. Verzugszinssatz

Kommt der Benutzer mit seinen Zahlungspflichten in Verzug, so schuldet er ab dem Tage nach Verzugseintritt Zinsen in Höhe von 3% p.a. über dem quartalsmäßig bestimmten EURIBOR auf die rückständige Summe, mindestens jedoch in Höhe von 8% p.a.

18. Datensicherung, Rating

18.1 Von den Daten auf den Servern von Cargoclix werden regelmäßig Backups gefertigt.

18.2 Dem Benutzer ist bekannt, dass beim Übertragen von Daten im Internet die Gefahr besteht, dass Dritte diese abfangen und auswerten können.

18.3 Einige der von Cargoclix angebotenen Dienstleistungen bieten eine Rating-Funktionalität, über die sich Benutzer nach getätigten Transaktionen auf der Plattform gegenseitig bewerten können. Cargoclix hat das Recht, die Ratings der Benutzer auf der Plattform anzuzeigen. Diese Information dient ausschließlich zur Vertrauensbildung zwischen den Benutzern der Plattform. Mit der Anmeldung erklärt sich der Benutzer mit diesem Verfahren einverstanden. Cargoclix haftet nicht für Rating-Aussagen anderer Benutzer.

19. Gerichtsstand

19.1 Soweit möglich, wird als Gerichtsstand für Streitigkeiten zwischen Cargoclix und dem Benutzer Freiburg im Breisgau vereinbart.

19.2 Cargoclix ist berechtigt, auch an gesetzlichen Gerichtsständen des Benutzers zu klagen.

20. Änderungen der allgemeinen Geschäftsbedingungen

20.1 Cargoclix kann diese allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit ändern. Dies dient auch Verbesserungen und der Einbindung neuer Leistungen auf der Plattform.

20.2 Cargoclix wird den Benutzer durch einen entsprechenden Hinweis auf der Website, per Systemnachricht, Email, Fax oder Brief auf Änderungen der allgemeinen Geschäftsbedingungen innerhalb einer angemessenen Frist vor deren Wirksamwerden hinweisen. Mit der ersten Aktion auf der Plattform nach der Benachrichtigung und Wirksamwerden der Änderungen erklärt der Benutzer sein Einverständnis mit der jeweils geltenden Fassung der allgemeinen Geschäftsbedingungen.

21. Schriftform

Änderungen des Vertrags bedürfen der Schriftform. Änderungen dieser Klauseln bedürfen ebenfalls der Schriftform. Das vertragliche Schriftformerfordernis wird durch den Versand von Emails gewahrt.

22. Geltendes Recht

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. UN-Kaufrecht (CISG) wird ausgeschlossen.

23. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit hierdurch im Übrigen nicht berührt. Unwirksame Vertragsbestimmungen sind von den Parteien durch Regelungen zu ersetzen, welche dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Regelung am nächsten kommen. Regelungslücken sind nach Treu und Glauben gemäß den Parteiinteressen zu ersetzen.